



Frühling ist wenn  
die Seele wieder  
bunt denkt.



## Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und  
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-  
Weingarten**

**Samstag, 10. April**

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier am Vorabend

**Sonntag, 11. April**

9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier

10.30 Uhr Herz-Jesu - Messfeier

11.00 Uhr Hl. Kreuz - Messfeier – gleichzeitig Live-Stream

19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier

**Dienstag, 13. April**

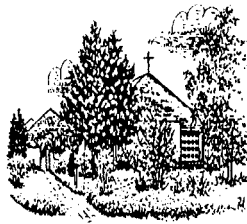
15.00 Uhr Weingarten – Weg-Gottesdienst: Jesus, das Brot des Lebens, mit den Kommunionkindern aus Herz-Jesu und Weingarten

**Freitag, 16. April**

18.30 Uhr Weingarten - Messfeier

**Samstag, 17. April**

18.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit – Messfeier am Vorabend



**Johannes-Brenz-  
Gemeinde**

**Offenburg-  
Rammersweier**

**SONNTAG, 11.04.**

10:00 Uhr Gottesdienst (Präd. Meiler-Taubmann)

**SONNTAG, 18.04.**

10:00 Uhr Gottesdienst (Pfrin. E. Ahrnke)  
mit Konfi-Abendmahl

**SONNTAG, 25.04.**

10:00 Uhr Konfirmationsgottesdienst in der Herz-Jesu-Kirche in Rammersweier (Pfr. D. Ahrnke/Hendrik Schneider)

**Kinderkirche:**

**Sonntag, 18.04.**

11:00 Uhr 2 auf dem Weg nach Emmaus

**Sonntag, 25.04.**

11:00 Uhr Thomas kann's nicht glauben

Alle Informationen ganz aktuell unter: [www.brenz-og.de](http://www.brenz-og.de)  
Unser Kanal ist erreichbar unter: <https://www.youtube.com/channel/UCFfcZCDIEcVVSzgyM7-Fsg>

**Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:**

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: [anb.anzeigen@reiff.de](mailto:anb.anzeigen@reiff.de)/[www.anb-reiff.de](http://www.anb-reiff.de)

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

**Zustellprobleme:** Tel. 0781/504-5566, [anb.zustellung@reiff.de](mailto:anb.zustellung@reiff.de)

**Aboservice:** Tel. 0781/504-5566, [anb.leserservice@reiff.de](mailto:anb.leserservice@reiff.de)

**Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:**

Frau Silke Wickert  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 52  
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: [silke.wickert@reiff.de](mailto:silke.wickert@reiff.de)

# Amtliche Bekanntmachungen



Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach  
gratuliert ganz herzlich:

Herr Hans Vogt

am 09.04. zum **85. Geburtstag**

## Besuch der Ortsverwaltung nur mit Terminabsprache möglich

Die Ortsverwaltung ist nur nach einer vorherigen Terminabsprache für den Publikumsverkehr geöffnet!

Bitte vereinbaren Sie den Termin während der telefonischer Erreichbarkeitszeiten unter Tel. 0781/82-3293 oder E-Mail an:

ortsverwaltung.zell-weierbach@offenburg.de

Die Ortsverwaltung ist bis auf weiteres nur Vormittags telefonisch erreichbar!

Montag-Freitag von 08.00 Uhr - 12.00 Uhr

Bitte beachten Sie innerhalb der Ortsverwaltung die geltenden Hygieneregeln:

- Mund-Nasen-Abdeckung tragen
- Abstand halten
- Hände desinfizieren

Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Die öffentliche Sitzung findet nur statt, wenn die Corona-Regelungen es zulassen.  
Ein Mund-Nasen-Schutz ist während der gesamten Sitzung zu tragen.

## Unterstützung bei der Vereinbarung von Corona- Impfterminen

Sollten Sie einen Anspruch auf eine Corona- Schutzimpfung haben, bietet Ihnen die Nachbarschaftshilfe Zell- Weierbach Hilfe bei der Terminvereinbarung an.

Ebenso werden wir Sie dabei unterstützen, den Impftermin wahrzunehmen.

Sollten Sie unser Angebot in Anspruch nehmen wollen, wenden Sie sich bitte an:

Matthias Mickenautsch - Tel.- Nr.: 0170 – 7 25 35 25.

Ansonsten erreichen Sie uns natürlich unter unserer Tel.- Nr.: 0171 - 2 08 75 76.

Nachbarschaftshilfe Zell- Weierbach

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates  
Zell-Weierbach am **Dienstag, 13.04.2021, 18.00 Uhr**  
in der Abtsberghalle

### Tagesordnung

1. Frageviertelstunde
2. **Bauanträge:**
  - Weinstr. 27b,
  - Heizengasse 16
  - Wilhelm-Hamm-Str. 10
  - Ulrika-Nisch-Str. 16
  - Ulrika-Nisch-Str. 27
3. Mobilitätsstationen & Netzwerk Ortenau
4. Biodiversität (Vortrag von Herr Denkinger und Frau Birk)
5. Antrag der Fraktionen bzgl. Anschlussverwendung Feuerwehrhaus
6. Informationen zu geplanten Straßensanierungen in Zell-Weierbach



Stadt  
Offenburg

### Kunst kommt

**Online-Galerie: Dr. Reiner Spraul – STILLE IN VENEDIG**  
Interessierte dürfen sich auf eine Online-Ausstellung der besonderen Art freuen: Es ist gelungen, einen Künstler aus Offenburg zur Präsentation seiner aktuellsten Werke zu bewegen.

Situationsbezogen hat Dr. Reiner Spraul 2020 und in den ersten Monaten des Jahres 2021 mehrere menschenleere

Ölgemälde geschaffen. Die Bilder vermitteln ein Innenhalten, das in Venedig nur äußerst selten zu erleben ist – zum Beispiel in den ersten Tagen nach Neujahr.

Man vergisst dabei beinahe den Grund der „Aufgeräumt-heit“ der Stadt. Gleichzeitig zeigen Ansichten wie die des Canale Grande oder der Ponte Rialto die wahre Dimension dessen, was die Stadt so einzigartig macht: Die gediegene Eleganz in nahezu völliger Harmonie zwischen Palästen und Meer bewahrt uns die Hoffnung auf die Zukunft.

Neugierige erfahren in der Laudatio von Helmut Schmidt zu einer Ausstellung im Aenne-Burda-Stift 2013 und im Lebenslauf des Künstlers in der online-Galerie auf der Homepage des Seniorenbüros.

Die Ölgemälde dieser „Reise in Gedanken“ sind zudem in einem Video zu entdecken.

[https://seniorenbuero-offenburg.de/html/kunst\\_kommt.html](https://seniorenbuero-offenburg.de/html/kunst_kommt.html)



Foto: Dr. Reiner Spraul

## Wer versteht Bahnhof?

### Bürgerbeteiligung zum städtebaulichen Wettbewerb Bahnhofsquartier

#### Am Montag, 12. April 2021, startet die Onlinebeteiligung zum städtebaulichen Wettbewerb Bahnhofsquartier.

Der Offenburger Bahnhof und das Bahnhofsquartier sollen zu einem attraktiven Eingangstor zur Stadt werden und mehr Raum für Begegnung und Aufenthalt bieten.

Zugleich benötigt der Bahnhof als zentraler Knotenpunkt aller Verkehrsarten dringend ein Upgrade, um fit für die Zukunft zu werden. Dafür lässt die Stadt Offenburg im Rahmen eines städtebaulichen Planungswettbewerbs ein Gesamtkonzept erarbeiten.

Für die am Wettbewerb teilnehmenden Planungsteams hat die Stadt konkrete Vorgaben erarbeitet. Diese werden nun der Öffentlichkeit vorgestellt und sollen bestmöglich die Interessen der unterschiedlichen Nutzerinnen und Nutzer des Bahnhofsquartiers berücksichtigen. Hierzu benötigt

die Stadtverwaltung die Rückmeldungen aus der Öffentlichkeit.

### Mitmachen geht ganz einfach! Vom 12. April bis zum 2. Mai 2021 stehen dafür zwei Möglichkeiten zur Verfügung:

**Online auf [mitmachen.offenburg.de/bahnhof](https://mitmachen.offenburg.de/bahnhof)** stehen alle Informationen über die Aufgabenstellungen zu den verschiedenen Themenfeldern bereit. Über die Kommentarfunktion kann sich zu jeder Aufgabenstellung – auch bequem vom heimischen Sofa aus – eingebracht werden.

**Vor Ort im Bahnhofsquartier** kann sich jede und jeder auf einen ganz persönlichen Do-It-Yourself-Rundgang durch das Wettbewerbsgebiet begeben. An sieben Orten im Bahnhofsquartier stehen während des Beteiligungszeitraums Info-Stationen bereit. Hier kann sich ein Bild über die Situation gemacht werden. Über einen QR-Code an jeder Themenstation besteht die Möglichkeit, direkt vor Ort Anregungen zum Themenfeld und den entsprechenden Aufgabenstellungen zu hinterlassen.

## Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



### Deponien und Wertstoffhöfe öffnen mit Beginn der Sommerzeit eine halbe Stunde früher

AbfallApp Ortenaukreis informiert zuverlässig

Seit Beginn der Sommerzeit am 28. März öffnen die Deponien und Wertstoffhöfe des Ortenaukreises morgens bereits wieder um 7:30 Uhr. Die Mittagspause von 12:15 bis 13 Uhr, das Ende der Öffnungszeiten um 16:45 Uhr und die durchgehenden Samstags-Öffnungszeit von 8 bis 13 Uhr bleiben unverändert.

Die jeweils aktuellen Öffnungszeiten findet man auf der Website [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) und in der AbfallApp Ortenaukreis. Auf der Startseite des Internetauftritts gibt es direkte Links zum Apple Store und GooglePlay Store sowie einen QR-Code zum Download der AbfallApp.

Weitere Auskünfte rund um das Thema Abfall gibt es bei den Abfallberatern des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Tel. 0781 805-9600 und per E-Mail an [abfallwirtschaft@ortenaukreis.de](mailto:abfallwirtschaft@ortenaukreis.de)

### Girls´ und Boys´Day digital am 22. April 2021: Unternehmen können ab sofort Angebote eintragen

Der bundesweite Girls´ und Boys´ Day, ein Aktionstag gegen Rollenklischees im Beruf, findet auch im Ortenaukreis am Donnerstag, 22. April, statt – aufgrund der Coronapandemie in diesem Jahr hauptsächlich mit digitalen Angeboten der Unternehmen und Einrichtungen. „In diesen Zeiten, wo nur selten Termine und Praktika vor Ort möglich sind, ist die Berufs- und Studienorientierung eine große Herausforderung für junge Menschen. Umso wichtiger ist es, mit virtuellen Angeboten auf die Jugendlichen zuzugehen“, appelliert Georg Benz, Dezernent für Bildung, Jugend, Soziales und Arbeitsförderung im Landratsamt Ortenaukreis an die Arbeitgeber der Region.

Gesucht werden Arbeitgeber, die Jugendlichen über etwa Film- oder Videoangebote Berufsfelder vorstellen – in den

Bereichen Handwerk, Industrie, Informatik, Wissenschaft und Technik für Mädchen sowie in den Bereichen Erziehung, Pflege, Grundschullehramt und Psychologie für Jungen. Der Praxistag soll es Mädchen und Jungen ermöglichen, Ausbildungsberufe und Studienfächer kennenzulernen, in denen sie unterrepräsentiert sind und in denen Fachkräfte gesucht werden. Unternehmen profitieren vom Aktionstag durch Kontakte zu jungen und motivierten Menschen und können so Nachwuchs für sich gewinnen. Ab sofort können Unternehmen ihre Angebote online unter [www.girls-day.de](http://www.girls-day.de) und [www.boys-day.de](http://www.boys-day.de) eintragen. Alle Angebote erscheinen auf einer vollflächigen Deutschlandkarte, dem Girls'Day- und Boys'Day-Radar. Die Jugendlichen finden dort über die Postleitzahlen oder Ortssuche schnell und einfach die für sie passenden Angebote und melden sich direkt über das Radar an. Zudem finden Arbeitgeber auf diesen Seiten weiterführende Informationen. Die Ansprechpartnerin des Bündnisses Girls'- und Boys'Day in der Ortenau ist Regina Geppert, Gleichstellungsbeauftragte Stadt Offenburg, Tel 0781 822538, E-Mail: [regina.geppert@offenburg.de](mailto:regina.geppert@offenburg.de).

### **Ortenaukreis informiert über Antigen-Schnelltests**

Seit dem 8. März haben nach der Coronavirus-Testverordnung des Bundes alle Bürgerinnen und Bürger einen Anspruch auf einen kostenlosen Antigen-Schnelltest pro Woche. Wird ein Testnachweis verlangt, so ist ein Antigen-Schnelltest grundsätzlich immer ausreichend, wenn nicht ausdrücklich ein PCR-Test gefordert wird. Anwendungsbereiche von Schnelltests sind beispielsweise die Einreise aus einem Risiko-, Hochinzidenz- oder Virusvariantengebiet, oder der Besuch in einem Pflegeheim. Schnelltests sollten stets von geschultem Personal durchgeführt werden. Bei einem negativen Ergebnis erhält der Getestete einen schriftlichen Testnachweis, der 48 Stunden lang gültig ist. Bei einem positiven Schnelltest besteht die Verpflichtung sich unverzüglich für 14 Tage in häusliche Absonderung zu begeben. Das Ergebnis ist meldepflichtig und sollte per PCR-Test bestätigt werden. Wenn der anschließende PCR-Test negativ ist kann die häusliche Absonderung beendet werden. Bei einem positiven Schnelltest besteht ein Anspruch auf einen PCR-Test. Auf der Internetseite des Ortenaukreises unter [www.ortenaukreis.de/corona](http://www.ortenaukreis.de/corona) „Schnelltestzentren im Ortenaukreis“ ist eine Liste der kommunalen Schnelltestzentren abrufbar.

### **Sommerbergtunnel Hausach, Reutherbergtunnel Wolfach und Hornbergtunnel nach den Osterferien für vier Nächte gesperrt**

Wegen den halbjährlich erforderlichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten werden der Sommerbergtunnel bei Hausach und der Reutherbergtunnel bei Wolfach nach den Osterferien jeweils für vier Nächte von Montag, 12. April 2021, bis Freitag, 16. April 2021, zwischen 20 Uhr und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hausach bzw. die Ortsdurchfahrt Wolfach.

Der Hornbergtunnel wird aus dem gleichen Grund von Montag, 19. April, bis Freitag, 23. April 2021, zwischen 20 und 5 Uhr, voll gesperrt. Die Umleitung erfolgt über die Ortsdurchfahrt Hornberg.

Wie das Straßenbauamt des Ortenaukreises mitteilt, dienen die Arbeiten dem Erhalt der Verkehrssicherheit und erfolgen nachts, um größere Verkehrsbehinderungen zu vermeiden. Die Anwohner und Verkehrsteilnehmer werden um Verständnis für die Beeinträchtigungen gebeten.

### **Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau Genuss ohne Reue – Zucker- und Fettfallen auf der Spur**

In einem Online-Vortrag des Ernährungszentrums Ortenau am Dienstag, 20. April 2021, um 18 Uhr informiert Dr. Silke Bauer, freie Referentin des Ernährungszentrums Ortenau, über unsere Lebensmittel, deren Kennzeichnung und die Zutatenliste. Bauer erklärt: „Beim Einkaufen lohnt es sich, genauer auf das Etikett zu schauen. Viele Lebensmittel sind wahre Zucker- oder Fettbomben. Zucker und seine Artgenossen stecken nicht nur in Süßigkeiten, sondern auch in sehr vielen anderen Lebensmitteln, die nicht unbedingt süß schmecken müssen. Fett ist für den Körper ein wichtiger Nährstoff. Wichtig ist jedoch zu wissen, wie viel Fett man individuell benötigt, welche Fettarten günstig sind und worin versteckte Fette lauern.“ Die Teilnahme am Online-Vortrag ist kostenfrei. Die Zugangsdaten werden den Teilnehmenden per E-Mail zugesandt. Eine Anmeldung ist bis spätestens 18. April 2021 über das Kontaktformular auf der Internetseite des Ernährungszentrum unter [www.ez-ortenau.de](http://www.ez-ortenau.de) möglich.

## **Apotheken-Bereitschaft**

### **Freitag, 09.04.2021:**

Hilda-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 3 88 38  
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr  
Hildastr. 69  
77654 Offenburg (Oststadt)

### **Samstag, 10.04.2021:**

Apotheke Haaß Heimbürgstraße Tel.: 0781 - 6 67 12  
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr  
Heimbürgstr. 1  
77656 Offenburg (Albersbösch)

### **Sonntag, 11.04.2021:**

Weingarten-Apotheke beim Kulturforum Tel.: 0781 - 3 77 17  
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr  
Moltkestr. 50  
77654 Offenburg (Oststadt)

### **Montag, 12.04.2021:**

Hirsch-Apotheke Offenburg Tel.: 0781 - 2 58 91  
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr  
Fischmarkt 3  
77652 Offenburg (Innenstadt)

### **Dienstag, 13.04.2021:**

Einhorn-Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 7 73 37  
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr  
Hauptstr. 88  
77652 Offenburg (Innenstadt)

### **Mittwoch, 14.04.2021:**

Burda-Park Apotheke Caunes Tel.: 0781 - 94 84 88 70  
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr  
Kronenplatz 1  
77652 Offenburg (Innenstadt)

### **Donnerstag, 15.04.2021:**

Apotheke Zunsweier Tel.: 0781 - 5 34 56  
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr  
Am Kirchberg 2  
77656 Offenburg (Zunsweier)

## Müllabfuhr

Freitag, den 09.04. graue Tonne  
Donnerstag, den 15.04. gelber Sack

Siehe auch [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)

## Wichtige Rufnummern

Notruf Polizei	110
Notruf Feuerwehr	112
Rettungsdienst / Notarzt	112
Krankentransport	0781/19222
Giftnotruf Freiburg	0761/19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Zahnärztlicher Notfalldienst	01803/222555-11
Telefonseelsorge	0800/1110-111 1110-222
Dorfhelferinnenstation Offenburg	
Einsatzleitung Nelli Beratz oder	0781/823293 07808/474400

Netzwerk Nachbarschaft Zell-Weierbach – „NeNa“  
Persönlich erreichbar montags 18.00 – 20.00 Uhr  
Außerhalb der Sprechzeit kann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen werden. Es wird zurück gerufen.

Telefon: 0171-2087576

Mail: [NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de](mailto:NeNa@nachbarschaftshilfen-offenburg.de)

Homepage: [www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de](http://www.nachbarschaftshilfen-offenburg.de)

Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden (z.B. bei Stromausfall)	07821/280-0
Technischer Notdienst der Badenova (Gas, Wasser)	08002/767767
Scherbentelefon	9 66 66 66

### Ortsverwaltung Zell-Weierbach

Telefonische Erreichbarkeitszeiten:

**Montag - Freitag**  
**8.00 bis 12.00 Uhr** **0781 82-3290**

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

Kath. Pfarramt Weingarten <a href="mailto:weingarten@kath-offenburg.de">weingarten@kath-offenburg.de</a>	0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde	0781 32617

Weingartenschule	9484712
Kindertagesstätte „Lohgarten“	97065350
Kindergarten Weingarten	96909-481
Kernzeitbetreuung	97065350

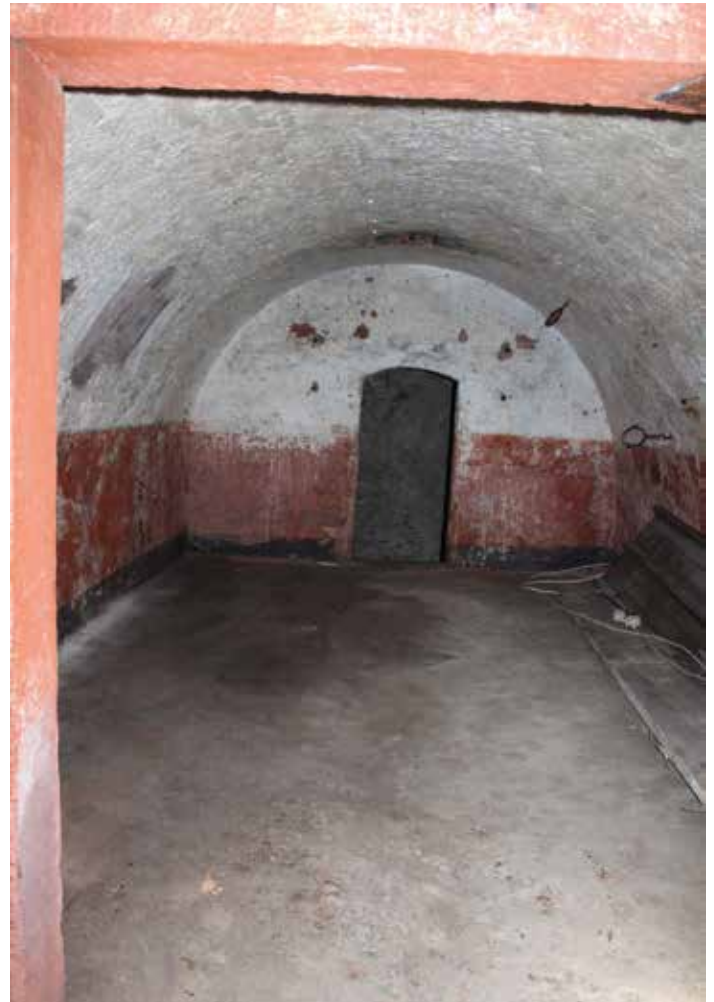
Kath. Pfarramt Weingarten <a href="mailto:weingarten@kath-offenburg.de">weingarten@kath-offenburg.de</a>	0781-96909-161
Evang. Johannes-Brenz-Gemeinde	0781 32617

## Heimatgeschichtskreis



### Aus der Geschichte Sie erinnern sich!

Vor Ostern haben wir um Zeitzeugen zum Bierkeller angefragt. Einige Zeitzeugen haben sich auch gemeldet. So haben wir im Archiv eine Liste, wo die Luftschutzbunker aufgeführt waren. Auch hier ist der Bierkeller im Lerchenbergweg 15 aufgeführt. Angegeben ist er mit einem Fassungsvermögen von 200 Personen. Er diente auch als Kolpings- Heim und Schützenvereinsheim und als Pilz-Zucht Raum.



In diesem Keller, 3 Stockwerke tief, wurde vor dem ersten Weltkrieg Bier und Eis gelagert. **Wer kann uns über die Geschichte des Bierkellers noch was erzählen? Oder haben Sie noch Bilder die im Bierkeller aufgenommen wurden?**

Bitte rufen Sie mich an (Alfons End Tel.01721078074)

**Wir suchen noch ehrenamtliche Helfer** die uns beim Umgestalten im **Schulmuseum** und im **Tagelöhnerhaus** mithelfen. Wenn Ihnen liebe Bürger- und Bürgerinnen an der Erhaltung unserer Dorfgeschichte was liegt, und Sie sich dafür interessieren, kommen Sie zu uns und unterstützen Sie unser Heimat und Geschichtsverein. Selbst durch Ihre Mitgliedschaft haben Sie ein kleiner Beitrag zur Erhaltung der Dorfgeschichte beigetragen. (unser Beitrag beträgt 5,-€ im Jahr)

Melden können Sie sich bei Alfons End Tel. 0172 1078074 Wenn Sie uns durch eine Spende unterstützen wollen, hier unser Spendenkonto bei der Volksbank: **DE25 6649 0000 0011 8729 05**. Herzlichen Dank sagen wir allen bisherigen Spenderinnen und Spender.



zum Mitmachen  
**Muettersproch-Sprochschoel**  
**Teil 12. Ufgab der Sprochschoel isch:**

*Ufgab der Sprochschoel isch:  
s'richdige Word un Satz in Hochditsch üwersetze, un was der Satz/Word bedidde, rusfinde:*

**am beschde** ☞ **usschniede**

**un für d'nägscht Generation uffhebe.**  
**Vum Wetter**

Schiint d`Sunne,  
isch`s gunne!  
Au de Räge kunnt g`lege!  
E jedes halt zu sinnere Zit,  
un im rechte Maß-  
no fählt`s an nit  
Mir Mänsche ändere do nit dra:  
„Guet Wetter mache“  
heißt nit  
guet Wetter ha!

Ä Uszug ussen Büchli vum Paul Nunnemacher.

**Machen Sie mit:** Wenn Sie Mundart- Sätze, oder lustige Begebenheiten aus dem Ort von einst noch kennen, einfach aufschreiben und in den Narren-Briefkasten gegenüber vom Rathaus einwerfen.

### Spruch der Woche

**Wer Unrecht tut, da wird das Ende selten gut.**

### Zitat der Woche

**Einen willigen Knecht soll man nicht Zuviel aufbürden.**  
(Bauernregel)



### **Ich nichts wissen...**

Herr Peters hat ein Stoppschild nicht beachtet. Prompt hält ihn ein Polizist an. „Wissen Sie nicht, was das Schild hier

bedeutet?“

„Keine Ahnung, aber fragen Sie mal am Kiosk, die wissen`s bestimmt!“

Wir **suchen** für die „Schmunzelecke“ lustige Begebenheiten aus unserem Heimatort!

## Schulmuseum



**Schulmuseum für  
ehemals Großherzoglich  
Badische Schulen**

**Wir nützen die Corona-Zeit und gestalten für Sie einige Räumlichkeiten um. So freuen wir uns umso mehr, wenn Sie uns wieder regulär besuchen dürfen.**

Einen kleinen Ausschnitt aus unserer Umgestaltung möchten wir ihnen heute zeigen. Im Lehrmittelraum finden die Besucherinnen und Besucher viele technische Errungenschaften.

So ist in dem Lehrmittelraum ein aus den 1920er Jahren benützter Sextant ausgestellt. Der Sextant war ein unentbehrliches Handwerkszeug des Astro-Navigators. Ebenfalls wurde er auf hoher See als wichtigstes Hilfsmittel der Navigation verwendet.

**An dieser Stelle auch ein Dank an Werner Seiter (Abtsgasse), Jürgen Zittlau (Leimental) sowie an Otto Köbele (Weingartenstr.) , die sich um die Aufbereitung der Gerätschaften/Ausstellungsstücke für das Schulmuseum kümmern und viel Zeit opfern.**

Wir hoffen, dass wir in Bälde wieder unser Museum öffnen können, dann werden Sie so manche Neuigkeiten in Augenschein nehmen können. (über das Mitteilungsblatt werde wir Sie rechtzeitig informieren)

**Auf Ihren Besuch freut sich heute schon das Museum-Team Zell-Weierbach**



## Vereine Zell-Weierbach

Schwarzwaldverein

### Schwarzwaldverein

#### Bärlauchwanderung (abgesagt)

Die vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ geplante **Bärlauchwanderung** am **10.04.2021** mit Wanderführerin Waltraud Rosiak wird „Corona-bedingt“ abgesagt. Wir werden die Wanderung für nächstes Jahr einplanen. Weiter bleibt unsere „Walensteinhütte“ in Zell-Weierbach, direkt beim Barfußpfad bis auf weiteres geschlossen.

Zu beiden Aktivitäten informieren wir aktuell in der Tages-Presse.

Mehr unter: [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

#### Kirschblütenwanderung (abgesagt)

Die vom „Schwarzwaldverein Zell-Weierbach e.V.“ geplante **Kirschblütenwanderung (3 Kirschen-Weg)** am **11.04.2021** mit Wanderführer Andreas Brucksch wird „Corona-bedingt“ abgesagt. Wir werden die Wanderung für nächstes Jahr einplanen. Weiter bleibt unsere „Walensteinhütte“ in Zell-Weierbach, direkt beim Barfußpfad bis auf weiteres geschlossen.

Zu beiden Aktivitäten informieren wir aktuell in der Tages-Presse.

Mehr unter: [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

#### **Euer Schwarzwaldverein im „Offenburger Rebland“.**

**Unser Motto:** Mitglieder gewinnen, Zukunft im Schwarzwaldverein Zell-Weierbach gestalten.

Neue und alte Freunde treffen! Mach mit, bleib fit!

**Mehr:** [www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de)

## Fortbildung

### Online-Infoabend

Duales Berufskolleg in Teilzeitform  
Fachrichtung Fahrzeugtechnik  
20. April 2021 von 18 – 19 Uhr

Schulart

Praxisnahe Ausbildung an neuesten Schulungsfahrzeugen  
Fachtheoretische Inhalte werden an zwei Tagen pro Woche vermittelt

Fachpraktische Ausbildung erfolgt im Ausbildungsbetrieb  
Durch Zusatzunterricht ist der Erwerb der Fachhochschulreife möglich.

Alle Informationen gibt es am Dienstag, 20. April, um 18 Uhr beim Online-Infoabend mit Vorträgen und der Möglichkeit Fragen rund um die Ausbildung zum Kfz-Mechatroniker zu stellen.

Der Zugang zur Online-Informationsveranstaltung erfolgt über die Schulhomepage. Hier sind auch weitere Informationen hinterlegt: [www.gs-lahr.de](http://www.gs-lahr.de)

## Vereine Rebland

### Wir retten Rehkitze vor dem Mähtod!

Die Rehkitzrettungsgruppe in der Jägervereinigung OG hilft nun im zweiten Jahr bei der Kitzsuche, bevor Wiesen gemäht werden. Mithilfe modernster Technik - Drohne mit leistungsfähiger Wärmebildtechnik - ist ein nahezu 100%iger Erfolg garantiert (im Jahr 2020 wurden 30 Kitze gerettet!). Voraussetzung: Landwirt und Jagdpächter informieren uns spätestens am Abend vor dem Mähtermin, gerne früher, unter genauer Angabe der zu mähenden Flächen (Wiesen, aber auch Weinberge).

Die Flächen sollen am besten auf unserer Homepage [www.kitzrettung-ortenua.de](http://www.kitzrettung-ortenua.de) in der dortigen Karte eingetragen und bei uns angemeldet werden. Das ist hupfeleicht und ermöglicht uns die rationelle Erstellung der Flug- und Einsatzpläne. Alternativ auch an untenstehenden Kontakt. Wir fliegen mit drei Drohnen in drei Gruppen ortenauweit. Suchflüge finden am frühen Morgen statt (Temperaturdifferenz zwischen kalter Wiese und warmem Kitzkörper gibt den Bildkontrast), danach sollte zügig gemäht werden (Säugerhythmus der Kitze 3-4 h). Kitze werden mit Ohrmarken markiert, mit Körben abgedeckt und nach dem Mähen freigelassen. Wer hierbei mithilft, will nächstes Mal garantiert wieder mit! Die Dienstleistung ist für Jäger und Landwirt prinzipiell kostenlos. Eine Unterstützung des Projekts über steuerabzugsfähige Spenden an die JV OG ist möglich und willkommen:

Stichwort „Kitzrettung“ auf dem Konto der JV OG, IBAN DE25 6645 0050 0000 1160 13.

Kontakt (Georg Schilli, Drohnenpilot, Hegeringleiter Gengenbach und Kreisjägermeister der JV OG) unter mobil: 0179 974 24 14 und Email: [info\(at\)jaeger-offenburg.de](mailto:info(at)jaeger-offenburg.de).



## Sonstige Veranstaltungen

### Fahrradklimatest 2020

Das Ergebnis vom ADFC-Fahrradklimatest liegt vor: 641 Personen haben sich für Offenburg am „Fahrradklimatest 2020“ des ADFC beteiligt. Das ist in Baden-Württemberg die höchste Beteiligung relativ zur Einwohnerzahl unter den Kommunen mit mehr als 50.000 Personen. Das Interesse am sicheren und bequemen Radfahren ist groß und steigt weiter. 368 Personen haben nicht nur Noten, sondern auch ausführliche Kommentare abgegeben.



Die Entwicklung der Ergebnisse in den letzten Jahren ist allerdings klar negativ: Während die Stadt Offenburg noch 2012 bundesweit als Vorzeigefahrradstadt galt, fiel sie 2018 auf Platz 11 und 2020 auf Platz 19 zurück. Im Gegensatz zu anderen Städten in Baden-Württemberg, die sich verbessert haben, konnte Offenburg seinen Platz nicht halten.

Im Gesamtranking innerhalb vergleichbarer Städte wurde Offenburg mit der Gesamtnote 3,6 bewertet, wie schon 2018. Dass die Stadt sich selbstkritisch dazu äußert, lässt hoffen. Sie hat mit der Einstellung der Mobilitätsmanagerin Eva Kimmig, dem Stadtradeln sowie der von BI Rückenwind und ADFC angeregten Plakataktion zum Mindest-Überholabstand von 1,5 Metern und der Einführung von RADar! – einer Meldeplattform für Mängel im Radverkehr – bereits im letzten Jahr positive Akzente gesetzt.

Aber das allein reicht nicht. Verbesserungen im Radverkehr müssen kurzfristig umgesetzt werden, manches braucht aber auch einen langen Atem.

In diesem Zusammenhang fordert die BI Rückenwind erneut verstärkte Investitionen in den Radverkehr und die Gleichstellung des Radverkehrs mit dem Kfz-Verkehr im Haushaltsplan. Denn nach wie vor sind die Ausgaben pro Kopf der Bevölkerung in Offenburg noch viel zu niedrig.

Besonders schlecht schneidet die Stadt im Urteil der Befragten beim Alltagsradfahren im Verhältnis zum Auto-Verkehr ab. Die Situation der Radfahrenden im Mischverkehr mit dem Kfz und die Qualität der Radwege werden durchweg mit knapp „Fünf“ beurteilt und damit deutlich schlechter als bei vergleichbaren Städten. Die Politik der Stadt, Radfahrende auf schmalen Radschutzstreifen auf viel befahrenen Straßen mit Tempo 50 zu leiten, verunsichert viele. Was zeigt, dass die BI mit ihren Forderungen „höchstens Tempo 30, wo sich Rad- und Kfz-Verkehr die Fahrbahn teilen“ und „Aufklärung zur Schutzstreifenregelung“ genau richtig liegt.

Auch das Zuparken von Radwegen bekam sehr schlechte Noten, die sich mit etwas gutem Willen und geringem Einsatz leicht verbessern ließen. Was ist aus der Pedelec-Streife geworden, die Ende letztes Jahr in der Presse angekündigt wurde?

Die schlechte Beurteilung der Fahrradabstellanlagen und die weit überdurchschnittliche Sorge über Raddiebstähle stützen aus Sicht der BI und des ADFC die Forderung nach einem Rad- und Mobilitätszentrum am Bahnhof mit personell besetzter sicherer Fahrradverwahrung. Auch fragt sich die BI, warum es beim neu errichteten Rée-Carré nur fünf Fahrradbügel im Außenbereich gibt, im Innenbereich außer dem Radständer am DM-Markt überhaupt keine, was dazu führt, dass die Räder wild an den Gebäuden geparkt werden. In der Tiefgarage haben 400 Pkw Platz, aber kein einziges Fahrrad.

Gut beurteilt hingegen wurden die Erreichbarkeit des Stadtzentrums und das Angebot öffentlicher Fahrräder-Verleih. Mit diesen Punkten allein kommt die Mobilitätswende aber nicht voran.

In Summe zeigt der Fahrradklimatest also mehr Gegenwind als Rückenwind für den Radverkehr in Offenburg.

Die detaillierten Ergebnisse des ADFC-Fahrradklima-Tests 2020: [www.fahrradklima-test.adfc.de](http://www.fahrradklima-test.adfc.de).

## **Rechtliche Betreuer gesucht SKM-Ortenau e.V. bietet Online- Einführungskurs an**

Aufgrund der aktuellen Lage bietet der katholische Verein für soziale Dienste im Ortenaukreis – SKM-Ortenau e.V. – einen Online-Einführungskurs für potenzielle rechtliche Betreuer an.

Das Seminar mit zwei aufeinander aufbauenden Modulen, schafft die Voraussetzung um selbst als ehrenamtlich rechtliche Betreuer tätig werden zu können. Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre eigenen Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln können, erhalten oft Hilfe durch einen rechtlichen Betreuer. Eine anspruchsvolle Aufgabe die Einsatzbereitschaft und soziale Kompetenz erfordert, aber durch das Engagement mit den zu Betreuenden auch viel Freude an die Ehrenamtlichen zurückkommt.

Der SKM-Ortenau e.V., als anerkannter Betreuungsverein, bietet den Online- Einführungskurs für neue ehrenamtliche rechtliche Betreuer und Interessierte an und schafft damit die Grundlage für die Übernahme einer rechtlichen Betreuung im Ehrenamt.

Die Onlineschulung findet am Freitag, 23.04.2021 von 15.00 bis 18.30 Uhr und am Samstag, 24.04.2021 von 9.30 – 16.00 Uhr statt.

Eine Anmeldung ist bis Dienstag, 20.04.2021, beim SKM-Ortenau e.V. unter 0781/990993-0 oder [t.stahlhoff@skm-ortenau.de](mailto:t.stahlhoff@skm-ortenau.de) möglich.

## **Literaturkurs zu Thomas Mann: Der Zauberberg**

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet ab Mittwoch, 14. April bis 12. Mai jeweils 19.00 bis 20.30 Uhr einen Literaturkurs zu dem Roman von Thomas Mann „Der Zauberberg“. Während des Lockdowns entwickeln viele Menschen ein besonderes Zeitgefühl. Thomas Mann zeigt in seinem Roman „Der Zauberberg“ welche Auswirkungen die Einschränkung sozialer Kontakte auf die Zeit-Wahrnehmung des Einzelnen hat. Der Held des Buches, Hans Castorp, kommt sieben Tage zu Besuch in ein Sanatorium nach Davos und bleibt dann wie verzaubert ganze sieben Jahre in der Abgeschiedenheit der Schweizer Berge. Was er in diesen sieben Jahren lernt auf den Gebieten der Medizin, der Psychoanalyse, der Theologie und nicht zuletzt der Politik, daran lässt Thomas Mann die Leser\*innen teilhaben. So entsteht das Bild einer abgehobenen Gesellschaft, die in sich selbst versunken erst mit dem Ausbruch des ersten Weltkriegs in die Zeit und die Wirklichkeit zurückgeworfen wird.

In diesem Seminar fokussieren wir uns auf die großen Themen des Romans und befragen sie auf ihre Relevanz für unsere heutige Situation

Die Kosten betragen 50,- Euro. Die Leitung liegt bei Dr. Renate Tebbel, Literaturwissenschaftlerin. Der Kurs findet digital über Zoom statt. Anmeldung und Information unter [eeb.ortenau@kbz.ekiba.de](mailto:eeb.ortenau@kbz.ekiba.de) oder [www.eeb-ortenau.de](http://www.eeb-ortenau.de).

## **Autorin-Lesung mit Renate Tebbel „Die grüne Schatulle“**

Die Evangelische Erwachsenenbildung veranstaltet am Dienstag, 13.04.2021 um 19:00 Uhr eine Lesung mit Renate Tebbel aus ihrem Roman „Die grüne Schatulle“.

Im Roman wird deutlich, wie sehr das Schicksal des Einzelnen von zeitgeschichtlichen Ereignissen geprägt wird. Sind wir das Produkt unserer Erziehung, oder sind uns Stärken und Schwächen in die Wiege gelegt. Darauf gibt zwar auch der Familienroman keine letztgültige

Antwort, aber die Enträtselung der Zusammenhänge ist immer wieder spannend.

Das Buch folgt den wechselvollen Lebensspuren von vier Generationen von der Jahrhundertwende 1900 bis in die sechziger Jahre in der niedersächsischen Kleinstadt Hann. Münden. Im Mittelpunkt steht das Schicksal von Clärchen Siebert. Von sozialem Abstieg bedroht, hält sie die Familie über alle Gefahren hinweg unbeirrt zusammen.

Die Autorin liest Abschnitte ihres Buches und freut sich auf das gemeinsame Gespräch.

Statt einer Teilnahmegebühr wird um eine Spende für die Jugendarbeit der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Hann. Münden gebeten. Der Abend findet digital über Zoom statt. Anmeldung und Information unter [eeb.ortenau@kbz.ekiba.de](mailto:eeb.ortenau@kbz.ekiba.de) oder [www.eeb-ortenau.de](http://www.eeb-ortenau.de).



**LandFrauenVerein  
Offenburg / Land, Hohberg,  
Schutterwald**

Liebe Landfrauen!

Leider müssen wir wegen der Pandemie folgende Veranstaltungen absagen.

- Der Stadtrundgang durch Zell a. Harmersbach am 13.04.2021
- Die Wanderung mit Forellen grillen in Fessenbach am 23.04.2021 sowie
- Den Saisonabschluss nach Colmar am 20.05.2021

Wir hoffen, dass wir im nächsten Programm wenigstens wieder einen Teil unserer Aktivitäten durchführen können.

Bleibt gesund und alles Gute.

Die Vorstandschaft